

Zeitschrift: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Bern
Band: 89 (2012)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

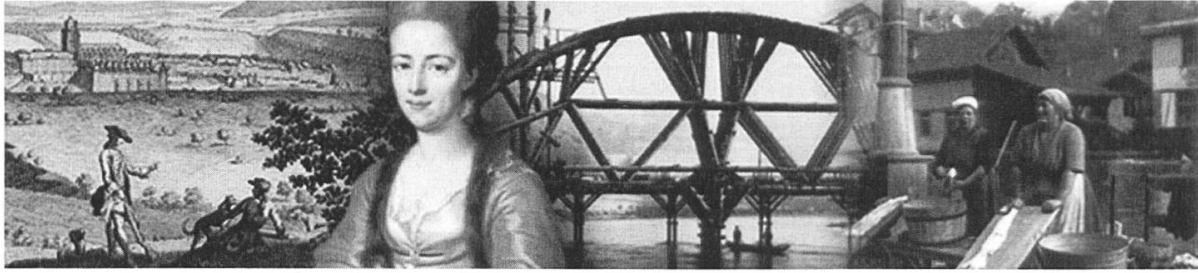
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HVBE
Historischer Verein
des Kantons Bern

Der Historische Verein des Kantons Bern besteht seit 1846. **Mit Publikationen, Vorträgen und Exkursionen** bietet er seinen Mitgliedern **Informationen und Diskussionen zur Geschichte Berns** aus erster Hand. Der Verein richtet sich nicht nur an ein Fachpublikum, sondern steht einem breiten, an Geschichte interessierten Publikum offen.

Mitglieder erhalten gratis die «Berner Zeitschrift für Geschichte» sowie jährlich eine weitere spannende Publikation des Vereins. Zudem sind sie zu allen Veranstaltungen eingeladen. **Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.hvbe.ch

Die Oekonomische Gesellschaft Bern hat schon bei ihrer Gründung 1759 ein Projekt für Gemeinde- und Bezirksbeschreibungen lanciert, sie nannte es «Topographische Beschreibung». Sie bezweckte eine vollständige Aufnahme – eine «Statistik» – der Ressourcen des Kantons. Im Blick hatte sie nicht nur die natürlichen Ressourcen, sondern auch das Entwicklungspotential und die menschliche Arbeitskraft.

Die Studie untersucht das statistische Projekt der Topographie und die Praxis der Autoren, in der Regel ortsansässige Pfarrerherren und Magistraten. Die Wahrnehmung des Landvolks, der Armut und deren Ursachen, der häuslichen und schulischen Erziehung und der Lebenswelt der weiblichen Bevölkerung stehen im Zentrum der Arbeit. Die volksaufklärerischen Anliegen der Autoren werden dabei fassbar.

Eine ausführliche Dokumentation am Ende des Buches erschliesst die überlieferten Topographien, die teilweise gedruckt wurden, teilweise jedoch nur als Manuskripte überliefert sind.

Gerrendina Gerber-Visser promovierte mit dieser Arbeit im Rahmen des Nationalfondsprojekts «Nützliche Wissenschaft, Naturaneignung und Politik – Die Oekonomische Gesellschaft Bern im europäischen Kontext (1750–1850)» an der Universität Bern. Sie ist Redaktorin der Berner Zeitschrift für Geschichte und wohnt in Wattenwil.



ISBN 978-3-03919-260-1